Bern, Burgerbiliothek, 165

Bezeichnung	Bern, Burgerbiliothek, 165
Alte Signaturen/Katalognummern	Rand 64; Köhler 26; Bischoff 541
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Vergilius, Bucolica, Georgica, Aeneis / scholia Turonensia
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Klassiker
ÄUßERES	
Entstehungsort	St-Martin, Tours ● (RAND; KÖHLER; BISCHOFF)
Entstehungszeit	2. Viertel 9. Jhd. (BISCHOFF)
Kommentar zu Entstehungsort und -zeit	Die Handschrift wurde St-MArtin durch Berno gestiftet. RAND merkt an, dass, wenn es sich bei Berno um einen Schüler Alkuins handelt, dann scheint dieser vor der Verbrüderung mit St-Gallen (ca. 820) verstorben zu sein, da er dort nicht auftaucht, so dass die Entstehung der Handschrift auf vor ca. 820 zu datieren wäre.
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	219
Format	32,5 cm x 24,5 cm
Schriftraum	22,0 cm x 11,7 cm
Spalten	1
Zeilen	30
Schriftbeschreibung	Turonische Minuskel (BISCHOFF).
Anga <mark>ben zu Sch</mark> reibern	Vermutlich 2 oder mehr Hände (RAND)
Layout	Rote Titel und einige orn <mark>am</mark> entale Initi <mark>ale</mark> n
Zustand	Schlußblatt fehlt
Bibliographie	RAND 1929, S. 127-128; KÖHLER 1930, S. 380-381; BISCHOFF 1998, S. 114.
Digitalisat	https://www.e-codices.unifr.ch/en/bbb/0165/2r

 $https://coenotur.fruehmittelalterprojekte.uni-hamburg.de/handschrift/Bern_Burgerbibliothek_165_desc.xml$